

Neuregelung Pferdekennzeichnung und Pferdepass

Das Tierseuchenrecht versteht unter **Equiden**:

Hauspferd, Hausesel und deren Kreuzungen (Maulesel, Maultiere)

Seit 1. Juli 2009 benötigt jeder Equide einen **Equidenpass** als Identifizierungsdokument.

Verantwortlich für die Identifizierung ist der Tierhalter.

Voraussetzung zum Beantragen eines Equidenpasses ist, dass der Equidenhalter beim zuständigen Veterinäramt registriert ist und somit eine **Registriernummer** nach der Viehverkehrsverordnung besitzt.

Tierhalter-Registrierung: Veterinäramt, Friedenstraße 2, 88212 Ravensburg, Tel. 07 51 / 85 54 10

Kennzeichnung nach Tieralter:

1. Equiden, die **ab dem 1. Juli 2009** in der Europäischen Union (EU) **geboren** werden, müssen mit einem Mikrochip (elektronischen Transponder) gekennzeichnet werden und erhalten **einen Equidenpass**. Das Tier wird in einer zentralen Datenbank erfasst. Der Pass muss **innerhalb eines halben Jahres nach der Geburt oder bis zum Ende des Geburtsjahres** beantragt und ausgestellt werden.
2. Equiden, die **vor dem 1. Juli 2009** in der EU **geboren** wurden und für die bereits in der Vergangenheit ein **Pass ausgestellt** wurde, die **aber keine elektronische Kennzeichnung** haben, **müssen nicht** mit einem Mikrochip/Transponder **nachgekennzeichnet** und auch nicht in der zentralen Datenbank erfasst werden.
3. Tiere, die **vor dem 1. Juli 2009 geboren** wurden **aber** bisher **nicht** mit einem Pass **identifiziert** wurden, **sind gemäß Nr. 1 zu identifizieren**.

Schlachtung oder Tod von Equiden

Der Equidenpass muss bei Schlachtpferden zum Schlachthof bzw. bei verendeten Tieren der Tierkörperbeseitigungsanstalt mitgegeben werden. Dort wird der Equidenpass als ungültig gekennzeichnet, unter Angabe des Schlacht- bzw. Todesdatums an die passausstellende Stelle zurückgegeben und anschließend vernichtet.

Transponderbezug und Passantrag

Halter von **registrierten Equiden (Zucht und Sportequiden)**, Mitglieder von Zuchtverbänden und internationalen Wettkampfgorganisationen beantragen die Transponder und Equidenpässe bei ihrem jeweiligen Pferdesport- oder Pferdezuchtverband.

Halter von **nicht registrierten Equiden (Nutzequiden)**, die weder einem Zuchtverband angeschlossen sind noch an sportlichen Wettkämpfen teilnehmen, beantragen die Transponder und Equidenpässe beim LKV Baden-Württemberg (http://www.lkvbw.de/pferde_kenn.html).